

Teilnahmewettbewerb
zum beschränkten Verfahren des

Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM)

Vergabe der Leistung

**Rahmenvertrag**

**Betreuung der Presse-**

**und PR-Arbeit des TOM e.V.**

* **Kontinuierliche Dienstleistungen**

**Wettbewerbsbeschreibung**

**Inhaltsverzeichnis**

[1. Wettbewerbsausschreibung 3](#_Toc496721690)

[1.1 Allgemeiner Teil 3](#_Toc496721691)

[1.1.1 Auftraggeber 3](#_Toc496721692)

[1.1.2 Angaben zu den Leistungen 3](#_Toc496721693)

[1.2. Ausführungsfristen|Leistungszeitraum 4](#_Toc496721694)

[1.2.1. Vertrags- und Leistungsbeginn 4](#_Toc496721695)

[1.2.2. Leistungszeitraum 4](#_Toc496721696)

[1.2.3. Ausführungsende 4](#_Toc496721697)

[1.3. Übersicht über das Ausschreibungsverfahren 4](#_Toc496721698)

[1.4. Fristen im Vergabeverfahren 5](#_Toc496721699)

[1.4.1. Abgabe der Teilnahmeanträge 5](#_Toc496721700)

[1.4.2. Aufforderung zur Angebotsabgabe im beschränkten Verfahren 5](#_Toc496721701)

[1.4.3. Zuschlags- und Bindefrist 6](#_Toc496721702)

[1.5. Antrags- und Verfahrensbedingungen 6](#_Toc496721703)

[1.5.1. Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen 6](#_Toc496721704)

[1.5.2. Mitwirkung 6](#_Toc496721705)

[1.5.3. Antragsabgabe 7](#_Toc496721706)

[1.5.4. Antragsbedingungen 7](#_Toc496721707)

[1.5.4.1. Vollständigkeit|Unterschriften 7](#_Toc496721708)

[1.5.4.4. Bestimmungen über nicht berücksichtigte Anträge 9](#_Toc496721709)

[1.5.4.5. Vergütung 9](#_Toc496721710)

[1.5.4.6. Copyright und Schutzrechte 9](#_Toc496721711)

[1.5.5. Wettbewerbsunternehmen 10](#_Toc496721712)

[1.5.5.1. Bietergemeinschaften 10](#_Toc496721713)

[1.5.5.2. Weitergabe von Leistungen an Subunternehmen 10](#_Toc496721714)

[Vertragsbestandteile sind 11](#_Toc496721715)

[2. Eignung – Wettbewerbskriterien 13](#_Toc496721716)

[3. Leistungsbeschreibung allgemein 14](#_Toc496721717)

[3.1. Allgemeine Vorbemerkung 14](#_Toc496721718)

[3.2. Zielgruppen und Zielsetzung der ausgeschriebenen Dienstleistung 14](#_Toc496721719)

[3.4. Leistungsumfang 15](#_Toc496721720)

4. Anlagen

# Wettbewerbsausschreibung

##  Allgemeiner Teil

### Auftraggeber

Auftraggeber (AG) für die ausgeschriebene Leistung ist:

|  |
| --- |
| Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM) |
| Balanstr. 57**81541 München** |

Der Tourismus Oberbayern München e.V. (nachfolgend TOM e.V.) ist die regionale touristische Dachorganisation der angeschlossenen Tourismusdestinationen und Tourismuspartner im Regierungsbezirk Oberbayern. Zu den Kernleistungsfeldern gehört die politische Lobbyarbeit für den Tourismusstandort, die Qualitätsentwicklung und das gebündelte Marketing für alle Mitglieder. Im Marketing-Bereich spielt die kompetente Betreuung in der Pressearbeit eine wichtige Rolle und stellt einen zentralen Leistungsbereich für den TOM e.V. sowie des TOM e.V. für seine Mitglieder dar. Die Presse- und PR-Arbeit setzt eine gute Kenntnis der Angebote und Produkte des TOM e.V. voraus, zudem müssen die Leitthemen, Leitangebote und Bedürfnisse der Mitglieder in der medialen Außendarstellung bekannt sein.

### Angaben zu den Leistungen

Bezeichnung der Ausschreibung:

|  |
| --- |
| **Rahmenvertrag****Betreuung der Presse- und PR-Arbeit des TOM e.V.****Kontinuierliche Dienstleistungen** |

Es wurden keine Lose gebildet. Die Leistung besteht aus einem Titel.

Der TOM e.V. wird bereits aktuell durch einen externen Dienstleister kontinuierlich unterstützt. Dieser Leistungsvertrag wird mit dem vorliegenden Beschaffungsverfahren neu ausgeschrieben.

Der Leistungsort ist

|  |
| --- |
| **München sowie die Tourismusregionen Oberbayerns**  |

### Ausführungsfristen|Leistungszeitraum

### Vertrags- und Leistungsbeginn

Die Rahmenvereinbarung beginnt am 15.01.2018

### Leistungszeitraum

Die Rahmenvereinbarung hat eine Laufzeit von drei Jahren und kann optional vom TOM e.V. um ein weiteres Jahr verlängert werden. Die maximale Gesamtlaufzeit der Vereinbarung beträgt vier Jahre.

### Ausführungsende

Die Vereinbarung endet zum 31. Dezember 2020, ohne dass es einer separaten Kündigung bedarf.

Sofern der TOM e.V. das Optionsrecht in Anspruch nimmt, endet der Vertrag zum 31. Dezember 2020, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Der TOM e.V. muss dieses Optionsrecht mindestens drei Monate vor Ablauf der Vereinbarung schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer erklären.

Es besteht keine Verpflichtung zur Inanspruchnahme der Verlängerungsoption durch den TOM e.V.

### Übersicht über das Ausschreibungsverfahren

Die Vergabe der Leistungen erfolgt als nationales beschränktes Verfahren gem. § 3 Abs. 3a VOL/A mit einem vorangestellten Teilnahmeverfahren. Der Ablauf dieses Verfahrens ist wie folgt geplant:

**Phase 1: nationales öffentliches Teilnahmeverfahren**

Das Bewerberunternehmen erklärt mit der Abgabe eines Teilnahmeantrags die Absicht, am Verfahren teilzunehmen.

Es wird in diesem Schritt die Eignung des Unternehmens geprüft. Diese bezieht sich auf die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Unternehmens gem. § 6 Abs. 3 VOL/A.

Es werden vorliegende Teilnahmeanträge anhand der Eignungskriterien des Formblattes 1 der Anlage 1 zu dieser Wettbewerbsbeschreibung sowie gem. der Kriterien des Formblattes 124 (VHB) bewertet.

**Phase 2: beschränktes Verfahren**

Die Bewerberunternehmen, die alle Eignungskriterien des Teilnahmewettbewerbes erfüllen, werden dazu aufgefordert, ein vollständiges Angebot schriftlich vorzulegen. Dazu erfolgt eine formelle Angebotsaufforderung. Nach vergaberechtskonformer Angebotsphase werden eingehende Angebote dreistufig bewertet nach formaler Vollständigkeit, dem Angebotspreis und der fachlichen Leistung gem. Leistungsverzeichnis.

Es gilt bis auf weiteres der als Anlage 2 beigefügte Projektplan.

### Fristen im Vergabeverfahren

### Abgabe der Teilnahmeanträge

Teilnahmeanträge sind bis zum

|  |
| --- |
| **20.11.2017 um 14 Uhr** |

beim Auftraggeber einzureichen und zwar:

* schriftlich und in deutscher Sprache per Post
* rechtsverbindlich unterschrieben mit Preisen
* zusätzlich in digitaler Version per Datenstick oder CD\_ROM

Teilnahmeanträge, die nicht bis zum oben genannten Zeitpunkt vorliegen, können nicht berücksichtigt werden, es sei denn, der Bieter hat die Verspätung nicht zu vertreten und kann dies nachweisen.

Unvollständige oder fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Antrags führen.

### Aufforderung zur Angebotsabgabe im beschränkten Verfahren

Gemäß der mit Anlage 1 veröffentlichten Eignungskriterien als geeignet ausgewählte Wettbewerbsunternehmen erhalten die Aufforderung zur Angebotsabgabe am

|  |
| --- |
| **24.11.2017** |

### Zuschlags- und Bindefrist

Die Zuschlags-/Bindefrist beginnt mit dem Ablauf der Angebotsfrist und endet am 31.12.2020. Bis zum Ablauf dieser Frist ist das Bieterunternehmen an sein Angebot gebunden. Innerhalb dieser Frist wird der Auftrag grundsätzlich innerhalb der kürzest möglichen Zeit erteilt.

### Antrags- und Verfahrensbedingungen

### Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen

Mögliche Bieteranfragen zum Teilnahmewettbewerb und zum Vergabeverfahren sind ausschließlich in deutscher Sprache an die folgend Mailadresse zu stellen: ausschreibung@oberbayern.de

Für mögliche Bewerberrückfragen werden die Fristen 06.11.2017 und 13.11.2017 (14:00 Uhr) angeboten. Fragen, die der oben genannten Stelle nicht bis zu diesen Fristen vorliegen, können nicht beantwortet werden.

Bitte beachten Sie, dass die Bewerberrückfragen mit den entsprechenden Antworten anonymisiert beantwortet und veröffentlicht werden unter dem gleichen Downloadlink, über den Sie diese Unterlagen erhalten haben.

Alle Informationen (Fragen, Antworten, Änderungen oder Ergänzungen) die über den Downloadlink bekanntgemacht werden, sind für das Vergabeverfahren und die zu erbringenden Leistungen bindend.

Soweit erforderlich wird eine letzte Aktualisierung der Fragen und Antworten bzw. Änderungen und Ergänzungen am 14.11.2017 erfolgen. Es obliegt den Unternehmen, evtl. auftretende Störungen unter ausschreibung@oberbayern.de unverzüglich der ausschreibenden Stelle für Rückfragen zu melden und insbesondere jeweils am Folgetag der Fristen zu möglichen Bewerberrückfragen unter dem Downloadlink den jeweils letzten Stand der Verfahrensinformationen zur Kenntnis zu nehmen. Eine aktive Information durch die ausschreibende Stelle erfolgt nicht.

### Mitwirkung

Die Wettbewerbsunterlagen sind kapitelweise mit fortlaufenden Seitenzahlen versehen. Das Unternehmen hat sich von der Vollständigkeit der ihm überlassenen Unterlagen zu überzeugen. Das Unternehmen hat bei Unvollständigkeit der Vergabeunterlagen unverzüglich die Vergabestelle schriftlich oder E-Mail hierüber zu unterrichten.

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, so hat das Unternehmen den Auftraggeber vor Abgabe des Teilnahmeantrags **schriftlich** darauf hinzuweisen.

### Antragsabgabe

Anträge müssen bis zum

|  |
| --- |
| **20.11.2017 , 14.00 Uhr** |

auf dem Postweg in einem verschlossenen Umschlag bei nachfolgend genannter Stelle eingegangen sein. Die Anträge können per Post übersandt oder am Empfang des TOM e.V. abgegeben werden. Anträge, die per Fax eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bei der Antragsabgabe ist ein äußerer Umschlag bitte wie folgt zu beschriften:

|  |
| --- |
| **Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM)****z.Hd. Oswald Pehel****Balanstr. 57****81541 München** |

Ein innerer Umschlag muss den Teilnahmeantrag und alle weiteren Unterlagen enthalten, verschlossen und wie folgt beschriftet sein:

**Umschlag nicht öffnen!**

**Vergabe „Rahmenvereinbarung Betreuung der Presse- und PR-Arbeit des TOM e.V.“**

Anträge, die nicht bis zu oben genannten Zeitpunkt vorliegen, können nicht berücksichtigt werden, es sei denn, das Bieterunternehmen hat die Verspätung nicht zu vertreten und kann dies nachweisen. Unvollständige oder fehlende Unterlagen können zum Ausschluss des Angebotes führen.

Die in den Verdingungsunterlagen zwingend formulierten („ist“, „muss“, „sind“, „hat zu“ etc.) Leistungs- und Qualitätsstandards sind Mindestanforderungen und für das Bieterunternehmen bindend. Anträge und spätere Angebote, die diese Vorgaben nicht einhalten, werden von der Wertung ausgeschlossen.

### Antragsbedingungen

### Vollständigkeit|Unterschriften

Der Wettbewerbsantrag muss die unter 2.0 Eignung geforderten Erklärungen/Angaben enthalten. Es sind das Antragsformular sowie bei vorgesehener Einbeziehung von Nachunternehmen oder einer Antragsabgabe von Bietergemeinschaften die Formulare entsprechenden Formulare zu verwenden. Der Teilnahmeantrag und die weiteren Formulare sind rechtsverbindlich zu unterschreiben inkl. Abdruck des Firmenstempels. Alle zu leistenden Unterschriften müssen eigenhändig für auf dem Postweg abgegebene Angebote erfolgen (keine elektronisch erzeugten oder eingescannten Unterschriften etc.). Nicht unterschriebene Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Die Anträge können **nicht** elektronisch über ausschreibung@oberbayern.de eingereicht werden.

Beiliegende AGBs des Bieterunternehmens und/oder der Hinweis des Bieterunternehmens auf die Gültigkeit seiner AGBs stellen eine Änderung der Vergabeunterlagen dar und führen zwingend zum Ausschluss. Es wird zudem darauf hingewiesen, dass inhaltliche Änderungen an den Vergabeunterlagen durch das Bieterunternehmen ebenfalls zum Ausschluss führen.

Änderungen des Bieterunternehmens an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein, d.h. in der Regel mit Datum und Kürzel versehen sein.

Unterlagen, die von der ausschreibenden Stelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, oder Rückfragen, die sich aus den Angebotsunterlagen ergeben, und vom Bieterunternehmen aufzuklären sind, sind zu dem von der ausschreibenden Stelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die Unterlagen bzw. die Rückantworten nicht vollständig und/oder fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

* + - 1. **Rücknahme, Berichtigungen und/oder Ergänzungen des Antrages**

Bis zum Ablauf der oben genannten Antragsfrist können die eingereichten Anträge schriftlich zurückgezogen werden.

Sofern bei bereits eingereichten Anträgen Berichtigungen und/oder Ergänzungen erfolgen müssen, kann dies bis zum Ablauf der o.g. Antragsfrist schriftlich erfolgen. Die Berichtigung und/oder Ergänzungen müssen ebenfalls per Post in einem **verschlossenen Umschlag** mit folgendem Hinweis zugehen:

|  |
| --- |
| **Nicht öffnen!****Berichtigung / Ergänzung zum Angebot „Rahmenvereinbarung Betreuung der Presse- und PR-Arbeit des TOM e.V.** |

Berichtigungen/Ergänzungen auf elektronischem Wege oder per Fax sind **nicht** zugelassen.

* + - 1. **Abzugebende Unterlagen**

Abzugeben sind ausgefüllt folgende Unterlagen

* gesamte Vergabeunterlagen
	+ A) Teilnahmeantrag
	+ B) L124 Eigenerklärung zur Eignung
	+ C) alle Eigenerklärungen und Formblätter gem. Anlage 1

sowie sofern gegeben:

• L234 Bietergemeinschaft

• L235 Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmen

* L236 Verpflichtungserklärung der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen

### Bestimmungen über nicht berücksichtigte Anträge

Es erfolgt gemäß § 19 VOL/A eine Unterrichtung der Bewerber.

### Vergütung

Für die Erstellung des Teilnahmeantrages sowie des Angebotes wird keine Vergütung gewährt. Die Teilnahmeunterlagen und die Angebote gehen ohne Anspruch auf Vergütung in das Eigentum des TOM e.V. über.

### Copyright und Schutzrechte

Die vorliegende Wettbewerbsbeschreibung sowie die später den ausgewählten Bewerberunternehmen übermittelte Leistungsbeschreibung sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur zur Antrags- und Angebotserstellung verwendet werden. Eine Weitergabe und/oder Vervielfältigung ist ohne ausdrückliche schriftliche Einwilligung des TOM e.V. nicht gestattet.

Das Bieterunternehmen hat im Rahmen der Angebotsabgabe zum beschränkten Verfahren anzugeben, ob für den Gegenstand des Angebotes gewerbliche Schutzrechte bestehen oder von ihm oder einem anderen beantragt sind. Es hat weiterhin anzugeben, ob es erwägt, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechtes zu verwerten.

### Wettbewerbsunternehmen

### Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung (Formblätter L234 und L236) abzugeben,

• in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist und die geplante Aufgabenverteilung innerhalb der Bietergemeinschaft darstellt.

• in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

• dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

• dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Es ist unzulässig, als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als einzelnes Bieterunternehmen einen Antrag abzugeben. Gleiches gilt, für den Fall, dass sich ein Bieterunternehmen an verschiedenen Bietergemeinschaften beteiligt.

Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft müssen ebenfalls das Formblatt L124 zur Eignung ausfüllen und unterzeichnen.

### Weitergabe von Leistungen an Subunternehmen

Beabsichtigt das Bieterunternehmen Teile der Leistung von Unterauftragsunternehmen ausführen zu lassen, muss es im Formblatt L235 Art und Umfang der durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen angeben und die vorgesehenen Unterauftragnehmer benennen.

Der Auftraggeber behält sich vor, von den Unterauftragsunternehmen ebenfalls die geforderten Erklärungen und Nachweise einzufordern. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt Nachunternehmer abzulehnen.

Verbundene Unternehmen (z.B. Schwesterunternehmen) des Bieterunternehmens sind auch als Unterauftragnehmer anzusehen.

Sofern während der Laufzeit des Vertrags die eingesetzten Unterauftragnehmer wechseln sollten, bedarf dies vorher der ausdrücklichen Zustimmung des TOM e.V. Kosten der Einarbeitung für neue Unterauftragnehmer fallen zu Lasten des Auftragnehmers.

Sollte mit Antragsabgabe kein Nachunternehmer benannt worden sein, sich jedoch während der Vertragslaufzeit herausstellen, dass ein Unterauftragnehmer hinzugezogen werden muss, so muss der Auftraggeber vorher darüber informiert werden. Die Übertragung von Aufträgen an Nachunternehmer bzw. der Wechsel von Nachunternehmern bedarf immer der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers. Die Eignung des Nachunternehmers ist in beiden Fällen unaufgefordert dem Auftraggeber nachzuweisen.

Wird festgestellt, dass der Auftragnehmer Aufträge an Nachunternehmer des Auftraggebers übertragen oder ein Wechsel der Nachunternehmer ohne vorherige Genehmigung durch den Auftraggeber stattgefunden hat, so ist der Auftraggeber zur fristlosen Kündigung berechtigt.

Bietergemeinschaften, denen bevorzugte Bewerber als Mitglieder angehören, haben zusätzlich den Anteil nachzuweisen, den die Leistungen dieser Mitglieder am Gesamtangebot haben.

Zweckverbände und eingetragene Vereine, die ein Angebot vorlegen möchten, können das Risiko der Mehrwertsteuerbefreiung, das sich aus dem sogenannten Celler und Naumburger Urteil sowie dem Urteil des BFH (AZ: VR 41/10) ergibt, auch nachträglich nicht an die by.TM weitergeben.

* + 1. **Gültige Fassungen von Vorschriften und Auftragsgrundlagen**

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen VOL/B und die in den vorliegenden Vergabeunterlagen genannten Vorschriften, Richtlinien, Empfehlungen und Normen sind in der am Tag der Bekanntmachung der Ausschreibung gültigen Fassung maßgebend. Der besondere Hinweis auf einzelnen Schriften, Vorschriften, Richtlinien etc. entbindet nicht von der Pflicht, diese generell und für alle Positionen zu berücksichtigen.

Vertragsbestandteile sind

* die A) Verfahrensvorschriften
* die B) Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis
* die im Rahmen der Ausschreibung abgegebenen Angebote des Bieterunternehmens sowie weitere diesbezügliche Erklärungen des Bieterunternehmens
* die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
* die Rahmenvereinbarung

Unter folgender Internet-Adresse können die gesetzlichen Grundlagen VOL/A und VOL/B nachgelesen werden: [http://www.bmwi.de/DE/Service/gesetze,did=191324.html](http://www.bmwi.de/DE/Service/gesetze%2Cdid%3D191324.html)

Gerichtsstand für die Vertragsphase ist München.

# Eignung – Wettbewerbskriterien

Die zu diesem Teilnahmewettbewerb eingehenden Anträge werden ausschließlich nach den veröffentlichten Eignungskriterien ausgewertet. Die zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit der Unternehmen aufgeführten Nachweise und Erklärungen sind vollständig mit dem Antrag vorzulegen und gelten als zwingend zu erfüllende Mindestkriterien.

Zum Nachweis der Eignung

1. ist das Formblatt L124 auszufüllen an den von der ausschreibenden Stelle markierten Positionen und rechtsverbindlich zu unterzeichnen und
2. sind die im nachfolgenden **Formblatt 1 dieser Anlage 1** aufgeführten **Unterlagen und Erklärungen** mit dem Antrag abzugeben; soweit deutsche Rechtsnormen und Formulare benannt sind, gelten Gleichwertige aus anderen EU-Mitgliedsländern entsprechend. Zu einigen Anforderungen sind Formulare als Anhang 1 beigefügt.

Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig.

# Leistungsbeschreibung allgemein

### Allgemeine Vorbemerkung

Die Leistungsbeschreibung dient der Beschreibung der Rahmenbedingungen für die vom Bieterunternehmen zu erbringenden Dienstleistungen. Bitte beachten Sie, dass alle in den Ausschreibungsunterlagen getroffenen Regelungen bei Vertragsschluss durch Zuschlagserteilung bindend werden und vom Auftragnehmer einzuhalten sind.

### Zielgruppen und Zielsetzung der ausgeschriebenen Dienstleistung

Die Presse- und PR Arbeit sichert professionelle Innen –und Außenkommunikation des TOM e.V. und seiner Destinationen ab. Zielgruppe der Medienarbeit sind somit einerseits Einheimische, Wirtschaftstreibende, Politiker und Mitglieder in der Regionen sowie andererseits Leser und potenzielle Gäste in den touristischen Quellregionen des TOM e.V. Um diese Zielgruppen zu erreichen, müssen Pressevertreter und Medienschaffende regelmäßig und aktuell über die Mehrwerte des Tourismusstandortes Oberbayern informiert werden.

Auf diese Weise wird zum einen das Bewusstsein für die Tourismusregion nach innen geschärft, zum anderen werden die Attraktionen und Angebote Oberbayerns an definierte Zielgruppen und Empfänger kommuniziert.

Das Dienstleistungsunternehmen soll einerseits die PR-Arbeit des TOM e.V. selbst sicherstellen, andererseits aber auch die oberbayerntypischen Mehrwerte in Zusammenarbeit mit den angeschlossenen Destinationen des TOM e.V. herausarbeiten und bündeln. Die Aufteilung der beiden Bereiche wird in der Leistungsbeschreibung, die den über diesen Teilnahmewettbewerb als geeignet ausgewählten Bieterunternehmen differenziert dargestellt.

Die beteiligten Tourismusregionen sind aktuell:

* Alpenregion Tegernsee Schliersee
* Ammersee-Lech
* Berchtesgadener Land
* Chiemgau
* Chiemsee-Alpenland
* Ebersberger Grünes Land
* Hopfenland Hallertau
* Inn-Salzach
* Landeshauptstadt München
* Münchener Umland
* Oberbayerns Städte
* Pfaffenwinkel
* Starnberger Fünf-Seen-Land
* Alpenregion Tegernsee Schliersee
* Tölzer Land
* Zugspitz-Region.
	1. **Rahmen und Ausgestaltung der ausgeschriebenen Dienstleistung**

Die Themenrecherche und –aufbereitung der PR Agentur hat in enger Abstimmung mit der Geschäftsstelle des TOM e.V. und unter Berücksichtigung der strategischen Marketingplanung bzw. besonderen Jahresthemen zur erfolgen. Mitgliedsregionen sollen in die Recherche und Aufbereitung von PR-Inhalten sowie bei der Durchführung von Presseaktivitäten, wie etwa bei Presserecherchen aktiv eingebunden werden.
Es wird von der Dienstleistungsagentur neben den im Leistungsverzeichnis des beschränkten Verfahrens aufgeführten Leistungs-Bausteinen eine aktive Platzierung des TOM e.V. bei Journalisten und Medienschaffenden, die Herstellung von Kontakten und die Vermittlung von Presse-Recherchen erwartet. Vor allem die jährlichen Akzente des TOM e.V. sollen konsequent eingebracht werden.

Besonderer Wert wird auch auf das Reporting und die Evaluation der Presseaktivitäten durch die PR Agentur gelegt.

### Leistungsumfang

TOM e.V. erwartet auf Basis umfassender Methodenkenntnisse:

* Wirtschaftlichkeit
* Aktive Recherche und Themenaufbereitung
* Beratung und Unterstützung in PR-Fragen
* Vermittlung von PR-Kontakten und Recherchen
* Reporting und Evaluation der Pressearbeit

Die Planung der jährlichen Presseaktivitäten und die damit verbundenen Fragestellungen sind detailliert und präzise abzustimmen. Erwartet wird hohes Engagement und eine enge Zusam-menarbeit mit TOM e.V. bzw. den Regionspartnern des TOM e.V.

Es werden Dienstleistungen in folgenden Bereichen mit dem Leistungsverzeichnis des nachfolgenden beschränkten Verfahrens gefordert:

* Jährlicher Planungs-Workshop
* Presseaussendung überregional
* Pressemeldungen an Branchen- und Regionalmedien
* Pressekonferenz
* Presse- Round-Table
* Presse-Clipping
* Presse-Seminar für Mitglieder
* Presse-Educational
* Gruppenpressereise
* Einzelpressereisen
* Verfassen und Pflege von Pressebasistexten
* Redaktionsbesuche
1. **Anlagen**
* Anlage 1: **Eignung** Formblätter
* Anlage 2: **Projektzeitplan**